

«Ich habe schon etwas Mitleid mit Mike Künzle»

DUELL Am Thurgauer Herbstmarkt kommt es zwischen Stadtpräsident Michael Künzle und seinem Frauenfelder Amtskollegen zu einem nicht ganz ernst gemeinten Rededuell. Der Thurgauer gibt sich siegesgewiss.

Dem Winterthurer Unternehmer Urs Schoch gehen die Ideen nicht aus: Seit er die Geschicke der Untertor-Vereinigung wieder an sich genommen hat, bringt er die «letzte Meile» der Winterthurer Einkaufsstrasse regelmässig ins Gespräch. So auch in dieser Woche.

Ab heute ist einmal mehr der Thurgauer Herbstmarkt am Untertor zu Gast, mit 24 Marktständen, an denen Spezialitäten aus dem Nachbarkanton angeboten werden. So weit, so bekannt. Als Höhepunkt der Ausgabe von 2018 ist aber etwas Ungewöhnliches angesetzt: ein Rededuell zwischen dem Winterthurer Stadtpräsidenten Michael Künzle (CVP) und seinem Frauenfelder Amtskollegen Anders Stokholm (FDP).

Ping-Pong-Talk mit ungleicher Vorbereitung

Ganz ernst gemeint ist das Battle – wie man auf Neudeutsch sagen würde – aber nicht, wie Schoch durchblicken lässt. «Es soll ein Pingpong-Gespräch werden darüber, was Frauenfeld und was Winterthur zu bieten haben. Eisenwerk versus Casinotheater, Plättlitzoo versus Bruderhaus.»

Während Künzle in dieser Woche noch in San Francisco für die Stadt Winterthur wirbt und wohl einen Jetlag nach Winterthur mitbringen wird, kann sich Stokholm, der Mann mit dem internationalen Namen, bereits auf das Duell am Samstag fokussieren.

Was er mitbringt? «Eine geballte Ladung Thurgauer Kantonshauptstadt, Standort des zweitgrössten Waffenplatzes der Schweiz», sagt Stokholm augenzwinkernd. Klar, ein faires Duell werde es zwischen den beiden Städten nicht werden.

«Ich habe schon etwas Mitleid mit Mike Künzle, aber ich werde ihn schonend behandeln und ihm den Eindruck vermitteln, dass Winterthur Frauenfeld das Wasser reichen kann.»

Nach der grössten Stärke seines Kontrahenten Künzle gefragt, sagt Stokholm: «Er hat einen Bart. Das ist in der heutigen Zeit ein grosser Vorteil, so



Beschaulich, aber bald Schauplatz des Stadtpräsidentenduell: Der Thurgauer Herbstmarkt.

Foto: Marc Dahinden

wohl bei den Jungen als auch bei den Frauen.» Ihn selbst solle Künzle aber besser nicht unterschätzen. Obschon ein ehemaliger reformierter Pfarrer, könne er sehr wohl auch austeilen, so

Stokholm. «Ich bin ein geduldiger Mensch, allerdings Stier im Sternzeichen und Löwe im Ascendent. Reizen sollte man mich nicht.» Das Duell der beiden Stadtpräsidenten gibt es am

Samstag ab 13.45 Uhr vor der ZKB am Untertor, moderiert von Hugo E. Götz und umrahmt von Auftritten des Jodler-Clubs Wülflingen und der «Jodler aus dem Thurgau». mcl

Digital Hub will Firmen vernetzen

NEUGRÜNDUNG Mehrere grosse Firmen, die ZHAW und die Wirtschaftsverbände gründen einen Digital Hub, um sich gegenseitig zu helfen.

Erwin Pfister ist die treibende Kraft hinter diesem neuesten Netzwerk, das die Digitalisierung in Winterthur vorantreiben will. Der 62-Jährige war jahrelang beim Textilmaschinenkonzern Rieter tätig, absolvierte dort die Lehre und wurde IT-Chef. Er ist selber bestens vernetzt in Winterthur und will dieses Netz nun kreativ nutzen – mit dem Digital Hub.

Die Idee kam an einem Frühstückstreffen auf, als Firmenvertreter ihre digitalen Fragestellungen austauschten. Daraus resultierten laut Pfister einige Projekte, eines bei Burckhardt, eines bei Rieter. Dort stellt sich die Frage, wie man das Know-how der Monteure und Inspektoren, die zu Maschinen im Ausland schauten, ins digitale Zeitalter hinüberretten kann. Pfisters Idee ist es, dass kleine Expertenteams Projekte «schnell und unkompliziert ausserhalb der etablierten Firmenstrukturen umsetzen». Zu den Gründern des Digital Hub gehören House of Winterthur, die Handelskammer, der KMU-Verband, Zimmer Biomet und die ZHAW. An der Gründungsversammlung am 1. November im Technopark (17 Uhr) sind weitere Interessierte willkommen. mgm



PREIS-KNÜLLER!

In 78467 Konstanz, Carl-Benz-Str. 18 - 22; 78464 Konstanz-Petershausen, Im Seerhein-Center; 79539 Lörrach, Robert-Bosch-Str. 6; 79713 Bad Säckingen, Schaffhauser Str. 90; 79618 Rheinfelden, Großfeldstr. 2; 79761 Waldshut-Tiengen, Brückenstr. 7
ANGEBOTE GÜLTIG BIS MITTWOCH, 31.10.2018

Gute Woche.



MARKT
frisch
AUS DEUTSCHLAND

deutsche Speisekartoffeln festkochend, Sorte laut Auszeichnung, Qualität I (1 kg = 0.67)

7,5-kg-Sack

-28%

6.99

€ 4.99



AUS UNSERER FLEISCHTHEKE

Simmentaler Färsche

WERTSCHÄTZE! Rinderfilet garantiert gereift, für saftigen Steakgenuss, aus eigener Herstellung kg

-23%

42.90

€ 32.90



KELLOGG'S Cerealien

versch. Sorten, z. B. Choco Krispies, Frosties, Crunchy Nut, Smacks oder Cornflakes je 375-g-Packg. (1 kg = 4.78)

-28%

2.49

€ 1.79



AUS UNSERER KÜHLUNG

KINDER Choco fresh Vollmilchschokolade mit Milch- und Haselnusscreme-Füllung 5 St. = 105-g-Packg. (100 g = 1.14)

-25%

1.59

€ 1.19



MILKA Schokolade versch. Sorten je 81 - 100-g-Beutel (100 g = 0.65 - 0.81)

-31%

0.95

€ 0.65



THOMY Reines Sonnenblumenöl reich an Vitamin E 0,75-l-FI. (1 l = 1.72)

-18%

1.59

€ 1.29



WC-FRISCH Kraft Aktiv Duft- oder Blauspüler, versch. Sorten je 50-g-Packg. (100 g = 2.22)

-23%

1.45

€ 1.11

* nur erhältlich in Konstanz, Rheinfelden, Waldshut-Tiengen
* Aktionsware kann aufgrund begrenzter Vorratmengen bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und solange der Vorrat reicht. Alle Artikel ohne Deko. Abbildungen ähnlich. Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Firma und Anschrift unserer Vertriebsgesellschaften finden Sie unter kaufland.de bei der Filialauswahl oder mittels unserer Service-Nummer 0800 / 15 28 352. Alle Preise in Euro.

Weitere tolle Angebote unter kaufland.de

